



s' Blattl

Informationsblatt der Gemeinde Malgersdorf



Aktuelles aus Malgersdorf und dem Rathaus



Rathaus Malgersdorf

Hausanschrift:

Burgerstr. 1
84333 Malgersdorf
Telefon: 09954 307
Telefax: 09954 7658
E-Mail Sekretariat: sekretariat@gemeinde-malgersdorf.de
E-Mail Verwaltung: poststelle@gemeinde-malgersdorf.de
web: www.malgersdorf.de

Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag 13:00 - 17:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten vor Ort bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Falkenberg wenden!

VG Falkenberg: 08727 9604-0

Bürgermeistersprechstunden (nach Terminvereinbarung)

Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr
Freitag 16:00 - 18:30 Uhr
Samstag 10:00 - 12:00 Uhr

Wertstoffinsel Malgersdorf:

Freitag 13:00 - 16:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr

Grundschule Malgersdorf

Burgerstr. 3 und 5
84333 Malgersdorf
Telefon: 09954 377
Telefax: 09954 7572
E-Mail: verwaltung@gs-malgersdorf.de
web: www.gs-malgersdorf.de

Bürozeiten: Mittwoch und Freitag vormittag

Kindergarten Kunterbunt Malgersdorf

Klingenbergstr. 2
84333 Malgersdorf
Telefon: 09954 1552
E-Mail: info@kindergarten-malgersdorf.de
web: www.kindergarten-malgersdorf.de

Anrufzeiten: Mo - Fr 07:15 Uhr - 08:15 Uhr
und 12:00 Uhr - 14:00 Uhr



Nachbarschaftshilfe MALGERSDORF e.V.

Die Nachbarschaftshilfe Malgersdorf hat eine neue Telefonnummer. Sie können uns ab sofort unter Tel: 09954 / 7000310 erreichen!



Auskunft und Vermittlung:

Rathaus Malgersdorf

Burgerstr. 1
84333 Malgersdorf
Telefon: 09954 / 7000310
e-Mail: info@nachbarschaftshilfe-malgersdorf.de
web: www.nachbarschaftshilfe-malgersdorf.de



Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag und Freitag 13:00 - 17:00 Uhr

Inhalt

Service-Seite	2
Rückblick	3 - 4
Berichte SVM Jugend	5
Berichte Grundschule Malgersdorf	6
Berichte	7
Veranstaltungen	8

Alle Vereine und Organisationen:

Gerne können Sie uns Ihre Beiträge zur Veröffentlichung für die nächste Infobroschüre per E-Mail an sekretariat@gemeinde-malgersdorf.de schicken. Dazugehörige Bilder bitte in bestmöglicher Auflösung und mit einer Bildbeschreibung senden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Malgersdorf
Burgerstr. 1, 84333 Malgersdorf

Titelbilder: "Rathaus Malgersdorf", "Blick auf Malgersdorf" und "Herbststimmung Dorfbrunnen"
Fotograf: Josef Kaltenecker

Xper-Bike Sternfahrt nach Schönau



▲ Die radlbegeisterten Malgersdorfer kurz vor dem Start

Die Gemeinde Malgersdorf beteiligte sich heuer wieder zahlreich an der XperBike Sternfahrt nach Schönau.

34 Teilnehmer trafen sich am Bräuhausplatz und radelten gemeinsam über Jägerndorf, Döttenau, Grub und Neukirchen nach Voglsam. Beim Eintreffen wurde die Gruppe sehr freundlich begrüßt, danach konnten sich die Teilnehmer im eigens dafür aufgestellten Bierzelt beim Mittagstisch stärken.

Anschließend baten die Moderatoren Martina März und Herbert Högl die Gemeindeoberhäupter zum Bürgermeister-Wettkampf. Im ersten Teil waren knifflige Fragen

rund ums Fahrrad und über die Xper-Bike-Gemeinschaft zu beantworten. Als Ausgleich zum Hirntraining mussten die Bürgermeister beim Fußball-Spickern auf eine überdimensionale Dartscheibe zielen und sich am Ende auf die Jagd nach ihrem Gemeindewappen machen, das auf der Spitze einer Kletterpyramide befestigt war. Dabei machte die dritte Bürgermeisterin Hannelore Feyrer eine gute Figur und belegte für Malgersdorf den 6. Platz.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den reibungslosen Ablauf und die gelungene Sternfahrt und hoffen auch für 2020 wieder auf zahlreiche Teilnehmer für die Sternfahrt nach Eggldham.

Spaß beim Elfmeterschießen

Der „Bayernwerk-Cup“ fand dieses Jahr in Wallersdorf statt. Bereits zum 10. Mal trafen sich die Vertreter der benachbarten Gemeinden, um aus ihrer Mitte den Sieger beim Elfmeterschießen zu ermitteln. Bei hochsommerlichen Temperaturen ging der „Bayernwerk-Cup“ dieses Jahr an die Mannschaft aus Eichendorf.

Der Bürgermeister von Wallersdorf Ottmar Hirschbichler begrüßte die Vertreter der Gemeinden aus Eichendorf, Frontenhausen, Landau, Malgersdorf, Marklkofen, Reibach, Simbach und den Gastgeber und wünschte der Veranstaltung einen guten, verletzungsfreien Verlauf.

Für Malgersdorf traten erster Bürgermeister Franz Josef Weber, zweiter Bürgermeister Ludwig Brunner, Pfarrvikar Robert, die Gemeinderäte Franz Brunner, Sepp Obermeier, Martin Weber, Gerhard Wagner und KSK-Vorstand Anton Blenninger an. Zwei Gruppen wurden gebildet. Jeder trat dabei gegen Jeden beim Elfmeterschießen an. Viele Zuschauer feuerten die Sportler an.



▲ Stellten sich der Herausforderung beim Elfmeterschießen: Die Mannschaft aus Malgersdorf

Der Kommunalbetreuer von Bayernwerk Tobias Brockl bedankte sich bei Wallersdorf für die Ausrichtung, übergab eine Spende für einen guten Zweck und teilte mit, dass im nächsten Jahr Marklkofen der Ausrichter ist.

Quelle: Landauer Zeitung, Bild: Schuder



Eine rüstige Jubilarin



▲ Die Jubilarin mit den Gratulanten

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“, so das Lebensmotto von Franziska Thot aus Malgersdorf die in fröhlicher Runde bei bester Gesundheit mit Verwandtschaft, Nachbarn und Freunden ihren 90. Geburtstag gefeiert hat.

Bürgermeister Franz Josef Weber, der die Glückwünsche der Gemeinde überbrachte, dankte der stets freundlichen Mitbürgerin, die sich seit Jahrzehnten ehrenamtlich und uneigennützig für die Gemeinde und Pfarrei Malgersdorf in

hervorragender Weise engagiert. Ihr Einsatz wurde 2016 mit der Verleihung des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt und mit der Verleihung der Bürgermedaille durch die Gemeinde gewürdigt.

Nach 1990 unterstützte Sie ihren Gatten Hermann bei der Organisation und Durchführung von Hilfslieferungen in den Banat und bei deren Verteilung vor Ort. In Malgersdorf hat sich Fanny 15 Jahre als äußerst rührige Vorsitzende des VdK-Ortsverbandes bleibende Verdienste erworben. In Anerkennung dieser Verdienste wurde sie 2005 zur Ehrenvorsitzenden ernannt.

Nicht weniger engagiert zeigte sich die Jubilarin beim Altenclub, wo sie besonders als „Dichterin“ bekannt ist. Als treues Mitglied nimmt sie auch rege an allen Veranstaltungen des Frauenbundes teil. Ein bisschen Gartenarbeit und das Lesen guter Krimis gehören noch immer zu ihren Hobbys. Ein Herzenswunsch der Jubilarin ging mit einem Hubschrauberrundflug über die Heimat in Erfüllung.

Quelle: Landauer Zeitung, Bild: Schuder

Beschilderte „Augenweide“

Sie sind nicht besonders groß, die beiden vor drei Jahren mit heimischem Regiosaatgut und Wiesenstauden angelegten Malgersdorfer Dorfwiesen. Sie haben es jedoch an Blütenfülle in sich: lila Witwenblumen, weiße Margeriten, rosa Kuckuckslichtnelken, gelber Hornklee und andere Wiesenkräuter blühen um die Wette. Viele Hummeln, Honigbienen und Heuhüpfer machen die Wiese hör- und sichtbar lebendig. Anlass genug für die beiden Initiatoren der Dorfwiesen, Bürgermeister Franz Josef Weber und Claudia Hufnagel, 1. Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins, mit Namensschildern Spaziergänger auf die Wiesen aufmerksam zu machen. Eigenhändig hat Bürgermeister Franz-Josef Weber mit Unterstützung von Pfarrvikar Robert und Claudia Hufnagel die Schilder angebracht.

Die Wiese am Embach erhielt den Namen „Augenweide“, die Wiese an der Ambergstraße den Namen „Hoamatwiesn“. „Ein guter Name“, schließlich stellen bunt blühende Wiesen ein Stück Heimatvielfalt dar, sind aber kaum noch zu finden. Damit auch künftig Kinder ihrer Mama einen Margaritenstrauß pflücken können, hat die Untere Naturschutzbehörde Rottal-Inn das Dorfwiesenprojekt ins Leben gerufen und die Gemeinde Malgersdorf sich beteiligt.

„Betreten erbeten, Blumenpflücken erwünscht“ ist das Motto. Denn nur was man hautnah erleben, riechen und bewundern kann, lernt man schätzen.

Die Pflege der traditionell zweimal im Jahr durch örtliche Landwirte gemähten Wiesen wird durch den Landschaftspflegeverband Rottal-Inn organisiert.

Wer es der Gemeinde gleich tun und eine artenreiche, heimische Blumenwiese anlegen will, kann sich an den Landschaftspflegeverband Rottal-Inn oder die Untere Naturschutzbehörde wenden. Der LPV steht mit Rat und Tat und heimischem Regiosaatgut Interessenten zur Seite. Finanziell wird das Projekt durch den Landkreis Rottal-Inn und Ersatzgelder getragen.



Quelle: Landauer Zeitung, Bild: Schuder



E-Jugend ist Meister

Nach dem letzten Spieltag war die langersehnte Meisterschaft für die Malgersdorfer E-Jugend endlich perfekt! Mit der Vorgabe das letzte Spiel gegen den SV Schönau gewinnen zu müssen, ging es auf dem heimischen Rasen bei sommerlichen Temperaturen zur Sache. Die Aufregung bei den Spielern war deutlich zu spüren. Doch zum Glück konnte bereits in der 6. Minute das 1:0 durch Maxi Pangerl erzielt werden. Bis zur Halbzeit passierte nichts mehr und so wurde mit der knappen Führung die Seiten gewechselt. Fest entschlossen die schnelle Entscheidung herbeizuführen ging es weiter. Bereits direkt nach dem Anstoß erzielte Maxi Pangerl sein 2. Tor, dass die Nerven sichtlich beruhigte. Gefährlich wurde es nochmal als Schönau einen Elfmeter zugesprochen bekam, dieser wurde allerdings an die Querlatte gesetzt. Das 3:0 durch Samuel Karg brachte die endgültige Entscheidung. Direkt im Gegenzug zum 3:1 Anschlusstreffer stellte Maxi Pangerl den 3 Tore Vorsprung zum 4:1 wieder her. Das 5:1 erzielte Oliver Lacher. In der letzten Minute konnte Schönau noch Ergebniskosmetik betreiben, so dass das Spiel 5:2 endete. Mit diesem Ergebnis war es vollbracht: Meister!!!



Die Meisterschaft wurde direkt im Anschluss mit Spielern und Eltern bis kurz vor Mitternacht ausgiebig gefeiert. Dabei durfte natürlich ein Spiel der Eltern gegen die Meistermannschaft nicht fehlen. Auch die „Bierdusche“ gehörte zum Programm (bei uns allerdings mit Wasser!). Danke an Annemarie Schleich, die spontan das Essen für die Feier kostenlos zur Verfügung stellte!

Bericht und Bild: SV Malgersdorf

Kunterbunte Elf

Freuen konnte sich auch die F-Jugend des SVM über den neuen bunten Trikotsatz, den ihnen die Steuerkanzlei Guggenberger spendierte. Der SVM bedankte sich für diese großzügige Spende mit einem herzlichen "Vergelt ´s Gott".

Vier Tage volle Leistung



Aufgrund des großen Erfolges im vergangenen Jahr ist es Jugendleiter Roland Karg wieder gelungen, für diese Sommerferien die Audi-Schanzer-Fußballschule nach Malgersdorf zu holen. Unter der Leitung der fünf Trainer und Campleiter Christian Rieder trainierten 70 Nachwuchsfußballer aus Malgersdorf und auch aus umliegenden Vereinen im Fußball-Camp vier Tage lang auf dem Sportgelände. Beim täglichen Stationstraining verbesserten sie ihre technischen, spielerischen und taktischen Fähigkeiten. Alle Übungen wurden im Nachwuchsleistungszentrum des FC Ingolstadt entwickelt. Ein wesentlicher Bestandteil der Fußballschule war das Ablegen des Audi-Schanzer-Fußballabzeichens.



Ein Höhepunkt für alle Teilnehmer war der Besuch von Schanzi, dem Maskottchen des FC Ingolstadt 04, am Freitag. Schanzi ließ sich mit den Teilnehmern fotografieren, verteilte Autogrammkarten und machte jede Menge Unsinn mit den Kindern. Wegen des großen Erfolgs und der guten Zusammenarbeit wird das Camp nächstes Jahr vom 27. bis 30. August 2020 wiederholt, worauf sich die Trainer der Audi-Schanzer Fußballschule und der SV Malgersdorf schon sehr freuen. Anmeldungen sind ab November möglich.



Bürgermeister empfängt Grundschüler



▲ Die Klassen 4a und 4b der Malgersdorfer Grundschule besuchten mit ihren Klassenleitern den Bürgermeister im Rathaus

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts wurden in den vierten Klassen die Strukturen und Aufgaben der Gemeinde durchgenommen. Da liegt es natürlich auf der Hand, sich direkt vor Ort vom Gelernten ein Bild zu machen. Und so freute sich Bürgermeister Franz Josef Weber über den Besuch der Grundschüler im Rathaus.

Zuerst führte der Bürgermeister die Schüler eine Etage tiefer zum Feuerwehrhaus. Nachdem Ausstattung und Fuhrpark in Augenschein genommen wurde, ging es wieder nach oben, durch das Vorzimmer und das Büro des Rathauschefs zum Sitzungs-

saal. Dort durften die Kinder rund um den großen Tisch Platz nehmen, so wie es auch die Gemeinderäte tun. Schließlich beantwortete Bürgermeister Weber die vorbereiteten Fragen. Brennend interessierte die Kinder, wo sich der Safe befindet. Und sie staunten nicht schlecht, als der Bürgermeister im Verwaltungshaushalt über Millionen sprach.

Nachdem alle Fragen geklärt waren, spendierte der Bürgermeister Butterbrezen und Getränke. Bevor es wieder zurück ging ins Schulhaus, gab es für jedes Kind noch einen „Leuchtstift“ zur Erinnerung an diese Unterrichtsstunde.

▼ Im Sitzungssaal stand der Bürgermeister Rede und Antwort



Lehrerin hinterlässt ihre Handschrift



◀ Hildegard Mitterer (2. v.r.) wurde von Margit Jaeschke, (v.l.) ehemalige Rektorin der Grundschule Malgersdorf, Rektorin Ursula Rimböck und Bürgermeister Franz Josef Weber verabschiedet.

Nach über vierzig Jahren im Schuldienst war es an der Zeit, die hoch geschätzte Lehrerin, Frau Hildegard Mitterer, in den Ruhestand zu verabschieden. In einer kleinen Feierstunde blickte die Rektorin Ursula Rimböck noch einmal zurück auf ihren Werdegang: Seit 1977 war Frau Mitterer im Landkreis Rottal-Inn tätig, zuerst in Bad Birnbach, dann in Tann, Arnstorf und Falkenberg. Schließlich war sie 1983 in Malgersdorf gelandet, wo sie vor allem in der 1. und 2. Klasse unterrichtet hat.

„Wenn man solche Menschen, wie Frau Mitterer an der Grundschule hat, die jeden Tag ihre Arbeit gewissenhaft erledigen, für Normalität sorgen, Vertrauen schaffen, Zuverlässigkeit ausstrahlen und Zuversicht verbreiten, dann gebührt dieser Person eine ganz besondere Ehre“, so die Worte von Frau Rimböck. Für die Schulfamilie war Frau Mitterer eine verlässliche, hilfsbereite Kollegin, die den Schulbetrieb am Laufen gehalten hat. Ihr Engagement und der begeisternde Unterricht wird Generationen von Schülern in Erinnerung bleiben. Die Grundschule Malgersdorf verliert eine Kollegin, die bei allen Aktivitäten immer mit Herzblut dabei war. So förderte sie den Zusammenhalt und das positive Klima an der Schule erfolgreich.

Im Namen des Schulverbandes Malgersdorf überreichte Bürgermeister Franz Josef Weber ein kleines Abschiedsgeschenk an Hildegard Mitterer.

Stimmungsvolles Ambiente beim Weinfest



Am 31. August fand das alljährliche Weinfest der Feuerwehr Malgersdorf statt. Dieses Jahr hatten die Verantwortlichen auch ein gutes Händchen bei der Terminwahl und so konnten die zahlreichen Gäste aus nah und fern bei milden Temperaturen unter dem gemütlichen Fallschirm am Bräuhausplatz die edlen Tropfen genießen. Die selbst zube-

reiteten Speisen aus den verschiedenen Weinanbaugebieten, wie z. B. Flammkuchen, Nockentris oder Bratwürste, fanden reißenden Absatz. Dank der guten Organisation und den vielen Helfern war das Fest auch heuer wieder ein voller Erfolg.



Jeder Tag steckte voller Überraschungen

Das Ferienprogramm der Gemeinde Malgersdorf war auch heuer wieder fixer Bestandteil im Terminkalender vieler Kinder während der Sommerferien. In Zusammenarbeit mit den Jugendbeauftragten boten die örtlichen Vereine heuer insgesamt 12 Veranstaltungen an. 142 Kinder zwischen 4 und 15 Jahren besuchten während der sechs Wochen diese beliebten Veranstaltungen. Geboten wurde ein abwechslungsreiches Programm: Ausflüge, wie zum Infozentrum-Isarmündung, zu einem Bundesligaspiel des FC Bayern oder eine Schnitzeljagd auf dem Bauernhof wurden organisiert. Vereine wie Fischer, Feuerwehr oder JRK vermittelten den Kindern neues Wissen, und beim Zeltlager, der Malgersdorfer Olympiade, beim Tag mit dem Zauberer, Spielen im Garten oder der Schatzsuche standen Spiel und Spaß im Vordergrund. Ein großes Dankeschön gilt den involvierten Vereinen und den Betreuern, die dieses besondere Angebot jedes Jahr ermöglichen und den Kindern somit unvergessliche Momente bereiten.

Stabwechsel bei der Kreishandwerkerschaft Pfarrkirchen

Der Landkreis hat einen neuen Kreishandwerksmeister. Konrad Straßl, Metallbaumeister mit eigenem Betrieb in Malgersdorf, ist im April einstimmig von den



Innungsoberrmeistern und -meisterinnen in sein neues Amt gewählt worden. Er qualifiziert sich gleich mit drei Handwerksmeistertiteln für seine neue Aufgabe: Dachdecker-, Metallbau- und Spenglermeister ist er und seit 1985 führt er den elterlichen Betrieb. Auch an seine Nachfolge hat er schon gedacht: „Der Junior steht quasi schon in den Startlöchern“, freut er sich, und so bringt er ausreichend Zeit, Luft und vor allem Elan mit für seine neue Aufgabe als Kreishandwerksmeister. Zur stellvertretenden Kreishandwerksmeisterin wurde Claudia Geiselhöringer aus Rimbach gewählt. Als Führungsduo wollen sie die Kreishandwerkerschaft Rottal-Inn für die Aufgaben der Zukunft bestens gerüstet wissen.



Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort	Zeit
Mo. 11.11.19	Martinszug	Kindergarten	Kindergarten	17:30
So. 17.11.19	Volkstrauertrag	Pfarrei	Pfarrkirche	09:15
So. 17.11.19	Hauptversammlung	KSK	Gasthaus zur Post	10:30
So. 17.11.19	Jahreshauptversammlung	Förderverein des SVM	Gasthaus zur Post	18:30
So. 17.11.19	Jahreshauptversammlung	Sportverein	Gasthaus zur Post	19:30
18.+19.11.	Adventskranzbinden	Frauenbund	Edlheim Franz, Halle	08:00
Sa. 24.11.19	Pfr.-Striedl-Gedächtniskonzert	Kantorei	Pfarrkirche	16:00
Sa. 30.11.19	Adventfeier	VdK	Gasthaus zur Post	12:00
Sa. 30.11.19	Jahreshauptversammlung	Schlüter- u. Oldtimerfreunde	GH Büchner Heilmfurt	20:00
So. 01.12.19	Adventfeier	Frauenbund	Gottesdienst anschl. Post	18:00
Do. 05.12.19	Adventfeier	Altenclub	Gasthaus zur Post	14:00
Sa. 07.12.19	Generalversammlung	FFW	Gasthaus zur Post	20:00
Fr. 13.12.19	Weihnachtsfeier	KSK	Gasthaus zur Post	19:00
Sa. 14.12.19	Geflügelausstellung	Geflügelzuchtverein	GH Büchner Heilmfurt	14-17
So. 15.12.19	Geflügelausstellung	Geflügelzuchtverein	GH Büchner Heilmfurt	9-13
So. 15.12.19	Basar	Frauenbund	Dorfplatz	08:00
Di. 17.12.19	Weihnachtsfeier	Gemeinde Malgersdorf	Gasthaus zur Post	19:30
Sa. 21.12.19	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthaus zur Post	19:30
Sa. 21.12.19	Erzähltheater „Scrooge“ Weihnachtsgeschichte nach Ch. Dickens	Theater an der Rott	Schloss Malgersdorf	18:00
Do. 26.12.19	Christbaumversteigerung	FFW	Gasthaus zur Post	19:30

vhs Programm Winter 2019

Außenstelle Malgersdorf

Kreatives Nähen Anfängerkurse

Montag 18.11.19, 19:00 - 22:00 Uhr

Montag 25.11.19, 19:00 - 22:00 Uhr

Montag 09.12.19, 19:00 - 22:00 Uhr

Energy Dance

Donnerstags 18:00 - 19:15 Uhr

Einstieg jederzeit möglich

Entgiftung - Körper und Seele im Gleichgewicht

Dienstag 19.11.2019, 19:00 - 21:00 Uhr

Eine verbindliche Anmeldung zu den Kursen können Sie direkt im Internet www.vhs-rottalinn.de oder in den Geschäftsstellen der vhs vornehmen. Weitere Kurse der vhs Rottal-Inn finden Sie im aktuellen Programmheft oder im Internet unter

www.vhs-rottalinn.de



Termine Problemmüllsammlung 2019/20

Falkenberg: Samstag 09.11.2019
08.00-09.30 Uhr - Wertstoffhof

Eggenfelden: Dienstag 26.11.2019
13.30-16.30 Uhr - Wertstoffhof

Montag 17.02.2020
13.30-16.30 Uhr - Wertstoffhof

Arnstorf: Samstag 04.04.2020
08.00-09.30 Uhr - Wertstoffhof

Mehr Termine für Problemmüllsammlungen im Landkreis Rottal-Inn und für den Landkreis Dingolfing-Landau finden Sie auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsverbandes Isar-Inn:

www.awv-isar-inn.de

